



<https://blz.li/3ode>

HERREN-TISCHTENNIS: SCER BLEIBEN WEITER UNBESIEGT

Veröffentlicht am 28.11.2016 um 15:13 von Redaktion LeineBlitz

8:8 bei der TSG Ahlten und 9:4-Erfolg gegen den Badenstedter SC - die Herren des SC Hemmingen-Westerfeld bleiben in der Saison 2016/2017 ungeschlagen.. Die Partie bei der TSG Ahlten startete

mit unerwarteten Ergebnissen in den Eingangsdoppeln. Stefan Schreiber und Ersatzmann Markus Schulze hielten Serdal Ceylan und Michael Kleber von den Gastgebern 3:1 nieder, während Niklas Otto und Guido Hehmann gegen Florian Wagemann und Victor Wacht knapp im 5. Satz verloren. Und auch das dritte Doppel mussten die Gäste aus Hemmingen-Westerfeld klar mit 3:0 der TSG Ahlten überlassen. Schon in diesem Doppel brachen bei Martin Scholz dessen alte Knieprobleme wieder auf. Die TSG Ahlten waren nach der 2:1-Führung heißgelaufen. Stefan Schreiber verlor 1:3 gegen Serdahl Ceylan, während Niklas Otto seine Weste gegen Florian Wagemann mit 3:0 sauber halten konnte. Guido Hehmann schloss sich dem mit einem 3:1 gegen Michael Kleber an. Martin Scholz war dann gegen André Sauer stark gehandicapt und verlor 0:3. Anschließend sorgte Markus Schulze für einen Paukenschlag, als er 3:2 gegen Kai Tödtemann gewann. Claas Märtens zeigte ein sehr gutes Spiel gegen Victor Wacht und verließ mit dem 3:2-Erfolg den Tisch. Danach sorgten Niklas Otto (gegen Serdal Ceylan) und Stefan Schreiber (gegen Florian Wagemann) für die 7:4-Führung des SC Hemmingen-Westerfeld. Allerdings konnten Martin Scholz nicht gegen Michael Kleber und Guido Hehmann nicht gegen André Sauer punkten. Als auch noch Claas Märtens gegen Kai Tödtemann und Markus Schulze gegen Victor Wacht nicht gewinnen konnten, lag der SC Hemmingen-Westerfeld plötzlich mit 7:8 hinten. Niklas Otto und Guido Hehmann stellten im Schlussspiel mit ihrem 3:1-Sieg gegen Serdahl Ceylan und Michael Kleber den 8:8 Endstand her, mit dem der SC Hemmingen-Westerfeld bei der Gesamtwertung den ersten Punktverlust hinnehmen, aber umständebedingt zufrieden sein musste. Überraschenderweise trat der Badenstedter SC ohne seine Nummer eins, Jan-Helge Petri, an. So konnte der SC Hemmingen-Westerfeld etwas optimistischer in die Runde schauen. Die Begegnung verlief aber gleich ungeplant. Niklas Otto und Guido Hehmann mussten im Doppel eine herbe Niederlage gegen Andrej Paskalev und Ersatzmann Malte Bartels hinnehmen. Stefan Schreiber und Markus Schulze, der für Claus Gottschlich eingesprungen war, verloren bei gutem Spiel 2:3 gegen Nathaniel Weber und David Salim. Martin Scholz und Claas Märtens siegten 3:0 gegen Ugur Circioglu und Daniel Gaudino. So lag der SC Hemmingen-Westerfeld nach den Eingangsdoppeln 1:2 zurück. Niklas Otto und Stefan Schreiber siegten danach in ihren Einzeln jeweils im oberen Paarkreuz. Martin Scholz verlor anschließend gegen Ugur Circioglu 1:3, während Guido Hehmann gegen Andrej Paskalev glatt 3:0 siegte. Claas Märtens konnte nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem Belag seines Gegners, Malte Bartels, ins Spiel finden und den 3:1-Sieg verbuchen. Ersatzmann Markus Schulze, hatte ebenfalls mit den langen OX-Noppen und der Spielweise seines Gegners, Daniel Gaudino, zu kämpfen und musste die 1:3-Niederlage hinnehmen. Niklas Otto gegen (Nathaniel Weber) und Stefan Schreiber (gegen David Salim) steuerten jeweils einen Sieg dazu, wobei der 5. Satz bei Stefan Schreiber mit 13:11 hart umkämpft war und Stefan Schreiber mehrere Anläufe brauchte, um den Siegpunkt zu machen. Martin Scholz siegte trotz seiner Knieprobleme 3:1 gegen Andrej Paskalev. Guido Hehmann stellte dann mit seinem 3:1-Sieg gegen Ugur Circioglu den Endstand von 9:4 für den SC Hemmingen-Westerfeld her.



Stefan Schreiber trug am Wochenende zu den Punktgewinnenden SC Hemmingen-Westerfeld bei.